

Herr Strack erklärt, dass materiell keine Änderung der Satzung erfolge, sondern aufgrund einer neuen Gesetzeslage die Satzung redaktionell anzupassen sei.

Herr Finke fragt, ob Aufwand und Ertrag der Zweitwohnungssteuer in einem vernünftigen Verhältnis stehen.

Herr Strack erklärt, dass „die Dinge laufen“ und sich von daher die Frage zurzeit nicht stelle. Stünde er vor der Frage, ob die Steuer heute eingeführt werden solle, würde er dies eher ablehnen.

Der Bürgermeister verweist aber auch auf die Funktion als Steuerinstrument.

Nachdem sich keine Wortmeldungen mehr ergeben, lässt der Bürgermeister abstimmen.